

Nachweis der Allgemeinbildung: Sozialwissenschaften (Erziehungswissenschaft) – Pädagogik: Entwicklung und Inklusion

Den Nachweis der Allgemeinbildung im Fach Sozialwissenschaften (Erziehungswissenschaft) – Pädagogik: Entwicklung und Inklusion wird durch das erfolgreiche Absolvieren eines Aufnahmeverfahrens erbracht. Dieses besteht aus dem Verfassen eines Essays und einem Kolloquium von ca. 20 Minuten Dauer. Voraussetzung für die Teilnahme an dem Kolloquium ist eine mindestens ausreichende Bewertung des Essays. Bei Nichtbestehen kann das Aufnahmeverfahren im nächsten Jahr erneut abgelegt werden.

Aufgabenstellung: Essay

Lesen Sie eines der folgenden Bücher,

- McCourt, Frank (1996): Die Asche meiner Mutter: Irische Erinnerungen. München: Luchterhand.
- Günther, Miriam (2007): Die Ameisensiedlung. München: dtv.
- Lenz, Siegfried (2009): Landesbühne. Hamburg: Hoffmann und Campe.

entwickeln Sie mit Blick auf das von Ihnen ausgewählte Buch eine erziehungswissenschaftliche Themenstellung, die Sie im Rahmen des Essays bearbeiten.

Formale Gestaltung:

- 1.500 – 2.000 Wörter
- 1,5-facher Zeilenabstand, Automatische Silbentrennung, Blocksatz
- Schriftart: Times New Roman

Die Ausarbeitung ist bis zum **23. Juli 2021** an folgende Adresse zu schicken:

Universität Siegen
Fakultät II Bildung · Architektur · Künste
Department Erziehungswissenschaft · Psychologie
z. Hd. Martina Schröder
martina.schroeder@uni-siegen.de
Spandauer Straße 40
57072 Siegen

Literatur:

Andreas Flitner/Hans Scheuerl (Hrsg.) (2005): *Einführung in pädagogisches Sehen und Denken*. München. (Neuausgabe; ISBN 3-407-22068-5.)

Krüger, Heinz-Herrmann/Helsper, Werner (Hrsg.) (2000): *Einführung in die Grundbegriffe und Grundfragen der Erziehungswissenschaft*. Opladen: Leske&Budrich.

Mertens, Gerhard (Hrsg.) (2008): *Handbuch der Erziehungswissenschaft*. Paderborn: Schöningh.

Lisop, Ingrid; Huisinga, Richard (2004): Arbeitsorientierte Exemplarik. Subjektbildung – Kompetenz – Professionalität, Frankfurt am Main: G.A.B.F.

Kruse, Otto (2007): Keine Angst vor dem leeren Blatt. Ohne Schreibblockaden durchs Studium. 12. Auflage. Frankfurt am Main: Campus.

Kolloquium

Wurde Ihr Essay mit mindestens ausreichend bewertet, erhalten Sie eine persönliche Einladung mit Angabe des genauen Termins für das Kolloquium.

Das Kolloquium findet in der **letzten Juli Woche (30 KW)** statt.

Eine Einladung zum Kolloquium wird dann per Mail versandt

Ansprechpartnerin

Ihre Fragen zum Verfahren zur fachorientierten Zulassung beantwortet:

Martina Schröder

E-Mail: martina.schroeder@uni-siegen.de

